

## **Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung Haseldorf (öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 18.04.2018

**Sitzungsbeginn:** 19:31 Uhr

**Sitzungsende:** 21:24 Uhr

**Ort, Raum:** Restaurant "Haseldorfer Hof", Hauptstraße 32

### **Anwesend sind:**

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dirk Koopmann	CDU	Teilnahme an der Sitzung ab 20.15 Uhr
Herr Gerhard Koopmann	CDU	
Herr Thomas Körner	CDU	
Frau Dr. Heike Meyer-Schoppa	SPD	
Frau Helga Millahn	CDU	
Herr Bürgermeister Uwe Schölermann	Vorsitzender	
	CDU	
Herr Dr. Helmut Schübbe	CDU	
Herr Hans-Jürgen Schuldt	CDU	
Herr Dr. Boris Steuer	SPD	
Frau Petra Triepels	SPD	

#### Gäste

Herr Martin Stepany

#### Presse

Regionalausgabe Pinneberg  
Wedel-Schulauer Tageblatt

#### Protokollführer/-in

Herr Jan-Christian Wiese

#### Verwaltung

Herr Frank Wulff

### **Entschuldigt fehlen:**

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Thomas Hölck	SPD
Herr Hans-Heinrich Millahn	CDU
Herr Stefan Nickels	CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 09.04.2018 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 9 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
  - 2.1. Beschilderung Achtern Dörp
  - 2.2. Ausweisung Gewerbegebiet
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung
5. Dorfentwicklungskonzept der Gemeinde Haseldorf  
Vorlage: 0122/2018/HaD/BV
6. Ausweisung eines eingeschränkten Gewerbegebietes nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes; hier: Fassung eines Aufstellungsbeschlusses  
Vorlage: 0113/2018/HaD/BV
7. 12. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Ausweisung eines eingeschränkten Gewerbegebietes nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes;  
hier: Fassung eines Aufstellungsbeschlusses  
Vorlage: 0114/2018/HaD/BV
8. Verschiedenes
  - 8.1. Begehung des Wegeunterhaltungsverbandes
  - 8.2. Jugendschöffen und Schöffen

**Protokoll:**

**zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Herr Schölermann begrüßt alle Anwesenden. Insbesondere begrüßt er Herrn Stepany, AC Planergruppe, der die Ergebnisse des Dorfentwicklungskonzepts vorstellen wird.

Herr Schölermann regt an, die Einwohnerfragestunde ohne Fragen zum Dorfentwicklungskonzept durchzuführen. Stattdessen möchte er den Einwohnern nach der Vorstellung durch Herrn Stepany das Rederecht zum Dorfentwicklungskonzept erteilen. Die Gemeindevertretung begrüßt dieses Vorgehen.

**zu 2 Einwohnerfragestunde**

**zu 2.1 Beschilderung Achtern Dörrp**

Ein Einwohner erkundigt sich nach der Umsetzung der Beschilderung Achtern Dörrp. Die Halteverbotsschilder wurden bereits errichtet. Die Versetzung der „Vorfahrt Achten“ Schilder ist derzeit in der Klärung.

**zu 2.2 Ausweisung Gewerbegebiet**

Im Dorfentwicklungskonzept wird die Ausweisung eines Gewerbegebietes nicht thematisiert. Warum soll dennoch ein Gewerbegebiet ausgewiesen werden. Herr Schölermann erläutert, dass es sich bei der Ausweisung vordergründig um die Schaffung eines Bauplatzes für den Amtsbauhof handelt. Dieser müsse zeitnah umziehen. Die Ausweisung eines kleinen Gewerbegebietes sei dabei ein positiver Nebeneffekt, um dem ortsansässigen Gewerbe Erweiterungsmöglichkeiten zu bieten.

**zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Das Protokoll der vergangenen Sitzung befindet sich derzeit in der Verteilung. Daher entfällt eine Beschlussfassung.

**zu 4 Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung**

Der Bürgermeister stellt die nicht-öffentlichen Beschlüsse der vergangenen Sitzung vor.

**zu 5      Dorfentwicklungskonzept der Gemeinde Haseldorf**  
**Vorlage: 0122/2018/HaD/BV**

Herr Schölermann begrüßt Herrn Stepany, AC Planergruppe, und bittet ihn, die Ergebnisse des Prozesses zur Aufstellung des Dorfentwicklungskonzeptes vorzustellen.

Herr Stepany schildert zunächst den Ablauf des Projektes seit dem Beginn im September 2017. Dabei geht er zu Beginn auf die Rolle der Lenkungsgruppe ein. Anschließend erläutert er die verschiedenen Beteiligungsformen am Dorfentwicklungskonzept. Dabei führt er den Runden Tisch sowie insbesondere die Bürgerwerkstätten näher aus. Abschließend stellt er fest, dass wir uns derzeit in der Bürgerinfo befinden. Hierauf folgt die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung.

In der weiteren Vorstellung präsentiert er die sog. Haseldorfer Sonne. Auf diesem Schaubild sind alle wesentlichen Problemstellungen aufgeführt und in drei große Kategorien (Bauen und Wohnen, Alltag und Dorfleben und Freizeit und Tourismus) gegliedert.

Zu jedem der drei großen Themenfelder stellt Herr Stepany die getätigten Überlegungen vor. Die Lenkungsgruppe erarbeitete zu den Themenfeldern Schwerpunktthemen. Diese Schwerpunktthemen werden ausführlich erklärt.

Herr Stepany führt weiter aus, dass mehrere Maßnahmen umgesetzt werden können. Diese Maßnahmen werden als Projekte in einzelnen Projektsteckbriefen vorgestellt. Herr Stepany erklärt den ersten Steckbrief sehr ausführlich. Die Grundstruktur ist bei allen Steckbriefen identisch. Er zeigt u.a. immer Zuständigkeiten und Fördermöglichkeiten auf. In diesem Zusammenhang wird deutlich gemacht, dass das Konzept dazu dient, Grundlagen für Fördermöglichkeiten zu schaffen.

Anschließend an den ausführlichen Vortrag von Herrn Stepany öffnet Herr Schölermann diesen Tagesordnungspunkt für Fragen der Einwohner. Zunächst wird hinterfragt, welche Erfahrungen mit der Umsetzung gemacht wurde, wenn der Kümmerer ehrenamtlich tätig ist. Herr Stepany vertritt die Auffassung, es muss sich bei dem Kümmerer um eine starke Persönlichkeit handeln. Sie muss vor allem andere Personen mitnehmen können. Dies kann eine ehrenamtliche Kraft sein.

Ein weiterer Einwohner betrachtet die Umsetzung. Insbesondere im Bereich seniorengerechten Wohnen sieht er eine große Herausforderung. Er erkundigt sich deshalb, ob das Planungsbüro als Kümmerer zur Verfügung steht. Herr Stepany kann sich dies grundsätzlich gut vorstellen. Er gibt jedoch zu bedenken, dass Förderprojekte auszuschreiben sind.

Es wird hinterfragt, ob eine nachhaltige Instandhaltung bei den Projekten inkludiert sei. Das muss bei Förderprojekten mit abgebildet werden. Allerdings wird die laufende Unterhaltung nicht mit gefördert.

Ein weiterer Einwohner zeigt sich erschrocken, dass ein Teil des Dorfes nicht betrachtet wurde und sich eine bauliche Konzentration um die Schule vollziehen wird. Herr Stepany stellt klar, dass die gesamte Gemeinde betrachtet wurde. Alle Beteiligten sind sich jedoch einig, große Teile der Gemeinde in ihrer bisherigen Siedlungsstruktur zu belassen. Lediglich in einem engen Umkreis zur Schule und zum Kindergarten soll verstärkt Zuwachs generiert werden. Der Generationenwechsel findet jedoch überall im Dorf statt.

Herr Schölermann bedankt sich ausdrücklich bei Herrn Stepany für die hervorragende Begleitung und Lenkung des Prozesses. Außerdem bedankt er sich bei den zahlreichen mitwirkenden Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde sowie bei der Lenkungsgruppe, die er namentlich benennt, und bei der Gemeindevertretung.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt das Dorfentwicklungskonzept für die Gemeinde Haseldorf in der vorliegenden Fassung. Über die Umsetzung zukünftiger Einzelmaßnahmen entscheiden die politischen Gremien gesondert.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 6      Ausweisung eines eingeschränkten Gewerbegebietes nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes; hier: Fassung eines Aufstellungsbeschlusses**

**Vorlage: 0113/2018/HaD/BV**

Herr Wiese stellt ausführlich die Beweggründe zur Ausweisung eines Gewerbegebietes vor. Dabei geht er insbesondere auf die Standortsuche des Amtsbauhofes ein. Diese ist begründet durch die Schaffung eines neuen Trainingsplatzes auf dem derzeitigem Bauhofgelände. Die Suche nach einem geeigneten Standort ist äußerst schwierig. Etliche potenzielle Flächen wurden seitens des Kreisbauamtes als nicht zulässig eingestuft. Dies sieht der Kreis bei der vorgeschlagenen Fläche jedoch anders.

Der Kreis Pinneberg drängt jedoch auf eine frühzeitige Abstimmung mit der Landesplanung. Diese kann bei entsprechender Beschlusslage bereits in der kommenden Woche erfolgen.

Die Gemeindevertretung diskutiert über die Ausweisung und kommt überein, die Ausweisung zu forcieren. Es sollen jedoch alle Gewerbetreibenden der Gemeinde angeschrieben werden und die Bedarfe hinterfragt werden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, für das Flurstück 34/4 der Flur 2 einen Bebauungsplan aufzustellen. Diese Fläche befindet sich nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes. Es werden folgende Planungsziele verfolgt: Die Fläche soll als eingeschränktes Gewerbegebiet ausgewiesen werden um hiesigen Betrieben und dem Amtsbauhof Erweiterungsmöglichkeiten zu bieten.

Der Aufstellungsbeschluss ist nach § 2 Abs. 1 S. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 S. 1 BauGB soll im Rahmen einer öffentlichen Auslegung durchgeführt werden.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

zu 7

**12. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Ausweisung eines eingeschränkten Gewerbegebietes nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes; hier: Fassung eines Aufstellungsbeschlusses**

**Vorlage: 0114/2018/HaD/BV**

Herr Wiese schildert kurz die Notwendigkeit der Änderung des Flächennutzungsplanes für die Ausweisung eines Gewerbegebietes. Anschließend erfolgt die Beschlussfassung.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die 12. Änderung des Flächennutzungsplan zur Ausweisung einer gewerblichen Baufläche für das Flurstück 34/4 der Flur 2 aufzustellen. Diese Fläche befindet sich nördlich der Deichreihe und westlich des alten Sportplatzes.

Der Aufstellungsbeschluss ist nach § 2 Abs. 1 S. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 S. 1 BauGB soll im Rahmen einer öffentlichen Auslegung erfolgen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 8 Verschiedenes**

**zu 8.1 Begehung des Wegeunterhaltungsverbandes**

Der Bürgermeister berichtet über die bevorstehende Begehung der gemeindlichen Straßen durch den Wegeunterhaltungsverband im kommenden Herbst. Hierfür und vor allem für die im kommenden Jahr anstehenden Straßenreparaturen müssen die jeweiligen gemeindlichen Straßen angemeldet werden. Deshalb schlägt er vor, zeitnah zusammen mit dem Bauausschussvorsitzenden eine Begehung durchzuführen, um eine fundierte Meldung an den Wegeunterhaltungsverband vornehmen zu können. Die Gemeindevertretung begrüßt dieses Vorgehen.

**zu 8.2 Jugendschöffen und Schöffen**

Herr Schölermann teilt mit, dass derzeit Jugendschöffen und Schöffen gesucht werden. Er hofft, innerhalb der Gemeinde eine oder mehrere Interessentinnen oder einen Interessenten zu finden. Es besteht die Möglichkeit, sich sowohl beim Bürgermeister als auch im Amt Geest und Marsch Südholstein zu melden.

Für die Richtigkeit:

Datum: 01.05.2018

---

gez. Uwe Schölermann

---

gez. Jan-Christian Wiese  
Protokollführer